



38. Sitzung / XII Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod

Ergebnisprotokoll

über die am Dienstag, 09.09.2025, um 20.00 Uhr, im Bürgerhaus Romrod, Zeller Str. 11, stattgefundene, öffentliche Sitzung der am 14.03.2021 gewählten Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod.

Anwesend:

Stimmberechtigt

1. CDU/FWG Fraktion:

Christiane Schlitt	
Dr. Tobias Schmitt	
Kai Habermann	
Katharina Kornmann	
Eckhard Baumgarten	
Marius Gemmer	
Nico Ling	
Mathias Lukes	
Clemens Rupp	9

2. SPD Fraktion:

Sigrid Nebel	
Willy Eifert	2

Bürgermeister: Hauke Schmehl

Magistrat: Thilo Naujock
Klaus Schäfer
Matthias Schuster
Jürgen Mühlberger

entschuldigt fehlen:

Stadtverordnete: Christof Croonenbrock, Horst Blaschko, Christian Gläser

Magistrat: Jörg Gaudi

Schriftführer/in: Simone Müller

Erledigung

TOP Art* Ergebnisse

1	F	Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.</p> <p>Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung, die öffentliche Bekanntmachung am 03.09.2025 in der Oberhessischen Zeitung und auf der Homepage der Stadt Romrod sowie die Beschlussfähigkeit fest.</p> <p>Einwendungen gem. § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung gegen die Richtigkeit der Niederschrift zur 37. Sitzung vom 13.05.2025 wurden nicht erhoben.</p>
2	I	Bericht aus dem Magistrat und aktuelle Fragestunde
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an Bürgermeister Hauke Schmehl für den Bericht aus dem Magistrat.</p> <p>Jubiläum „1200 Jahre Zell“</p> <p>Der Bürgermeister berichtet über das erfolgreiche Festwochenende im Rahmen des Jubiläums „1200 Jahre Zell“ mit zahlreichen Ehrengästen. Innenstaatssekretär Martin Rößler zeichnete den Stadtteil Zell im Rahmend der Feierlichkeiten mit der Freiherr-vom-Stein-Ehrenurkunde für kommunale Verdienste aus.</p> <p>FFW Romrod – Ernennung und Vereidigung SBI und zwei Stellvertreter</p> <p>In der gemeinsamen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Romrod am 31.05.2025 wurde Herr Björn Müller erneut zum Stadtbrandinspektor gewählt. Die Wahl der Stellvertreter fiel auf Herrn Steffen Brassel als 1. stellvertretender Stadtbrandinspektor und Herrn Volker Schwenzfeier als 2. stellvertretender Stadtbrandinspektor. Der bisherige stellvertretende Stadtbrandinspektor Heiko Loetz ist aus dem Amt ausgeschieden. Sein Ehrenbeamtenverhältnis als Wehrführer in Ober-Breidenbach besteht fort.</p> <p>Die Ernennung und Vereidigung des Stadtbrandinspektors und der beiden Stellvertreter erfolgte am 13.06.2025 im Zuge der Magistratssitzung durch den Bürgermeister.</p> <p>Aus den Ortsteilen:</p> <p>Ober-Breidenbach: - Ersatzbeschaffung Elektroherd für das DGH</p> <p>- Erneuerung der Zaunanlage am Spielplatz in Ober-Breidenbach zusammen in Zusammenarbeit mit der Spielplatzinitiative OBB und dem städt. Bauhof</p> <p>- Installation weiterer Hundekotbeutelstation</p> <p>Nieder-Breidenbach: - Neue Spülmaschine für das DGH durch Förderantrag der FFW</p> <p>Zell: - Sanierung der Aussegnungshalle durch den Ortsbeirat in Zusammenarbeit mit dem städtischen Bauhof</p>

*)Art A=Auftrag B=Beschluss F=Feststellung E=Empfehlung I=Information e=einstimmig

	<p>Strebendorf:</p> <ul style="list-style-type: none">- Übergabe des städtischen WC-Containers in das Eigentum des Schützenvereins Strebendorf zur Nutzung am „Alten Festplatz“- Baumaßnahmen zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung laufen <p>Romrod:</p> <ul style="list-style-type: none">- Neues Bodentrampolin für den Spielplatz neben der katholischen Kirche mit LEADER-Fördermitteln durch Spielplatzinitiative- Anschaffung Sonnensegel, Schaukelsitze und Aufbewahrungsbox für Spielplatz neben der kath. Kirche über Crowdfunding der Spielplatzinitiative Romrod- Installation weiterer Hundekotbeutelstation- Erneuerung der Kanal- und Wasserleitungen in der Schillerstraße in Romrod beginnen noch in diesem Jahr <p>Alle Ortsteile:</p> <ul style="list-style-type: none">- Mit der Erstellung des Baumkatasters wurde begonnen									
	<p>Stadtmarketing – zusätzliche Einnahmequelle durch Großflächen-Werbetafeln</p> <p>Die Stadt Romrod hat zwei premium Großflächen-Werbetafeln in Romrod errichtet. Eine Werbetafel befindet sich von Alsfeld kommend in der Alsfelder Straße am Ortseingang rechts, die zweite Werbetafel steht im weiteren Verlauf der Alsfelder Straße links am Abzweig Neue Straße. Der Magistrat hat hierfür die Mietlaufzeit und die Gebühren wie folgt festgesetzt:</p> <table><tr><td>Fest-Mietlaufzeit:</td><td>3 Wochen</td><td>6 Wochen</td></tr><tr><td>Mietgebühr / Werbefläche:</td><td>100,00 €</td><td>175,00 €</td></tr><tr><td>Verlängerung:</td><td>50,00 € pro Verlängerungswoche</td><td></td></tr></table>	Fest-Mietlaufzeit:	3 Wochen	6 Wochen	Mietgebühr / Werbefläche:	100,00 €	175,00 €	Verlängerung:	50,00 € pro Verlängerungswoche	
Fest-Mietlaufzeit:	3 Wochen	6 Wochen								
Mietgebühr / Werbefläche:	100,00 €	175,00 €								
Verlängerung:	50,00 € pro Verlängerungswoche									
	<p>Neuaufstellung Regionalplan Mittelhessen – erneute Beteiligung</p> <p>Mit E-Mail vom 19.05.2025 des Regierungspräsidiums Gießen wurde die erneute Beteiligung zur Neuaufstellung des Regionalplans Mittelhessen im Zeitraum vom 26.05.2025 bis 06.07.2025 bekanntgegeben. Die Stadt Romrod hat trotz des kurzen Beteiligungszeitraums innerhalb der Sommerpause der Gremien hierzu eine Stellungnahme abgegeben. Auf die Antwort wird derzeit gewartet.</p> <p><u>Eingang Förderbescheide:</u></p> <p>Erstellung einer Starkregen-Gefahrenkarte</p> <p>Der Zuwendungsbescheid zur Erstellung einer Starkregen-Gefahrenkarte ist eingegangen. Die Förderhöhe beträgt 90%, die maximale Förderhöhe beträgt 99.000 €.</p> <p>Eigenverbrauchsoptimierung Kindergarten Romrod</p> <p>Für den Kindergarten in Romrod wurde ein Förderantrag zur Eigenverbrauchsoptimierung durch „Installation einer PV-Anlage incl. Speicher und Neubau einer Zähleranlage“ sowie ein weiterer Antrag „Sonnenschutz durch Installation von Senkrechtmarkisen“ bei der WL-Bank gestellt. Beide Förderanträge wurden wie folgt bewilligt:</p> <table><tr><td>Förderantrag PV-Anlage:</td><td></td></tr><tr><td>Projektkosten gemäß Antrag:</td><td>53.771,99 €</td></tr><tr><td>Bewilligte Fördermittel:</td><td>35.011,30 €</td></tr><tr><td>Eigenanteil Stadt Romrod:</td><td>18.760,69 €</td></tr></table> <p>Die Förderquote beträgt 70% der förderfähigen Ausgaben für die PV-Anlage inkl. Speicher sowie 90% für die Zähleranlage.</p>	Förderantrag PV-Anlage:		Projektkosten gemäß Antrag:	53.771,99 €	Bewilligte Fördermittel:	35.011,30 €	Eigenanteil Stadt Romrod:	18.760,69 €	
Förderantrag PV-Anlage:										
Projektkosten gemäß Antrag:	53.771,99 €									
Bewilligte Fördermittel:	35.011,30 €									
Eigenanteil Stadt Romrod:	18.760,69 €									

	<p>Förderantrag Sonnenschutz:</p> <table> <tr> <td>Projektkosten gemäß Antrag:</td><td>18.876,79 €</td></tr> <tr> <td>Bewilligte Fördermittel:</td><td>16.989,11 €</td></tr> <tr> <td>Eigenanteil Stadt Romrod:</td><td>1.887,68 €</td></tr> </table> <p>Die Förderquote beträgt 90% der förderfähigen Ausgaben.</p> <p>Energieoptimierung Tiefbrunnen Strebendorf (Errichtung einer Freiflächen PV-Anlage)</p> <table> <tr> <td>Projektkosten gemäß Antrag:</td><td>194.725,46 €</td></tr> <tr> <td>Bewilligte Fördermittel:</td><td>111.864,88 €</td></tr> <tr> <td>Eigenanteil Stadt Romrod:</td><td>82.860,58 €</td></tr> </table> <p>Die Förderquote beträgt 90% der förderfähigen Ausgaben.</p> <p>Renaturierung Seebach:</p> <table> <tr> <td>Projektkosten gemäß Antrag:</td><td>106.850,00 €</td></tr> <tr> <td>Bewilligte Fördermittel:</td><td>86.620,00 €</td></tr> <tr> <td>Eigenanteil Stadt Romrod:</td><td>20.230,00 €</td></tr> </table> <p>Die Förderquote beträgt 85 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, die in Höhe von 101.910,00 € anerkannt wurden.</p> <p>Grunderwerb und Renaturierung der Antrift u. Anlage einer Retentionsmulde:</p> <table> <tr> <td>Projektkosten gemäß Antrag:</td><td>351.280,00 €</td></tr> <tr> <td>Bewilligte Fördermittel:</td><td>293.880,00 €</td></tr> <tr> <td>Eigenanteil Stadt Romrod:</td><td>57.400,00 €</td></tr> </table> <p>Die Förderquote beträgt 85 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, die in Höhe von 345.750,00 € anerkannt wurden.</p> <p>Sicherstellung der Trinkwasserversorgung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die erste Probebohrung für die Errichtung eines zweiten Brunnens soll noch in diesem Jahr noch erfolgen. - Derzeit erfolgen umfangreiche Sanierungsmaßnahmen der Hochbehälter mit Abdichtungsarbeiten der Wasserkammern und Belüftungsanlagen. - Durch die Bewilligung des Förderantrages kann die Energieoptimierung am vorhandenen Tiefbrunnen (Errichtung einer Freiflächen PV-Anlage) und die Erneuerung der Druckerhöhungsanlage am vorhandenen Hochbehälter Bonhecke erfolgen. - Notstromeinspeisung am Tiefbrunnen Strebendorf wurde umgesetzt <p>Sachstand Förderantrag Nahmobilität – Neubau Radweg und Brücke über die Antrift in Romrod</p> <p>Aufgrund der nicht mehr gegebenen Verkehrssicherheit der Brücke über die Antrift wurde diese vor einigen Wochen von der Stadt Romrod gesperrt. Im Juli kam es zu Eingriffen unbekannter Personen am Brückenkörper und Beschädigung der städtischen Verkehrseinrichtungen, sodass die Brücke durch die städtischen Bauhofmitarbeiter abgebaut wurde.</p>	Projektkosten gemäß Antrag:	18.876,79 €	Bewilligte Fördermittel:	16.989,11 €	Eigenanteil Stadt Romrod:	1.887,68 €	Projektkosten gemäß Antrag:	194.725,46 €	Bewilligte Fördermittel:	111.864,88 €	Eigenanteil Stadt Romrod:	82.860,58 €	Projektkosten gemäß Antrag:	106.850,00 €	Bewilligte Fördermittel:	86.620,00 €	Eigenanteil Stadt Romrod:	20.230,00 €	Projektkosten gemäß Antrag:	351.280,00 €	Bewilligte Fördermittel:	293.880,00 €	Eigenanteil Stadt Romrod:	57.400,00 €
Projektkosten gemäß Antrag:	18.876,79 €																								
Bewilligte Fördermittel:	16.989,11 €																								
Eigenanteil Stadt Romrod:	1.887,68 €																								
Projektkosten gemäß Antrag:	194.725,46 €																								
Bewilligte Fördermittel:	111.864,88 €																								
Eigenanteil Stadt Romrod:	82.860,58 €																								
Projektkosten gemäß Antrag:	106.850,00 €																								
Bewilligte Fördermittel:	86.620,00 €																								
Eigenanteil Stadt Romrod:	20.230,00 €																								
Projektkosten gemäß Antrag:	351.280,00 €																								
Bewilligte Fördermittel:	293.880,00 €																								
Eigenanteil Stadt Romrod:	57.400,00 €																								

		<p>Der Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Förderung der Nahmobilität für die Erneuerung der Fuß- und Radwegebrücke wurde bei HessenMobil in Darmstadt gestellt. Die Förderquote beträgt voraussichtlich 75%.</p> <p>Parallel zur Förderantragstellung wurde der Antrag zur wasserrechtlichen Genehmigung beim Vogelsbergkreis eingereicht. Auch hier wird auf die Genehmigung gewartet.</p> <p>Die zeitliche Planung sieht derzeit eine Durchführung der Arbeiten im 2./3. Quartal 2026 vor, vorausgesetzt der Förderantrag sowie die wasserrechtliche Genehmigung liegen rechtzeitig vor.</p> <p>Die Kosten für die Planung, die Baudurchführung der Brücke sowie des Radweges belaufen sich nach aktuellen Schätzungen auf:</p> <table><tr><td>Gesamtkosten Radweg und Brücke ca. :</td><td>375 Tsd. €</td></tr><tr><td>zu erwartende Förderung Radweg und Brücke ca.:</td><td>250 Tsd. €</td></tr><tr><td>Eigenanteil Stadt Romrod ca.:</td><td>125 Tsd. €</td></tr></table> <p>Sachstand städtische Flüchtlings-Notunterkünfte</p> <p>Der Bürgermeister berichtet über den aktuellen Stand zur Belegung der städtischen Flüchtlingsnotunterkünfte. Die aktuelle Belegung gestaltet sich wie folgt:</p> <table><tr><td>Brunnenstraße 12 in Zell</td><td>= 5 Personen</td></tr><tr><td>Alsfelder Straße 3 in Romrod</td><td>= 7 Personen</td></tr><tr><td>Alsfelder Straße 13 in Romrod</td><td>= 0 Personen</td></tr></table> <p>Die Flüchtlingszuweisungen sind seit Monaten rückläufig. In der Bürgermeisterdienstversammlung vom 28.08.2025 teilte der Vogelsbergkreis mit, dass geplant sei, künftig keine weiteren Flüchtlinge mehr auf die Städte und Gemeinden zu verteilen. Alle im Kreis neu ankommenden Flüchtlinge sollen dann in den kreiseigenen Einrichtungen untergebracht werden. Die derzeitige Zuweisung an den Vogelsbergkreis wurde mit ca. 1 Person pro Woche angegeben. Teilweise sei die wöchentliche Zuweisung gänzlich entfallen.</p> <p><u>Es folgt die aktuelle Fragestunde:</u></p> <p>Sachstand Funkmast in Ober-Breidenbach</p> <p>Die Errichtung des Funkmastes in Ober-Breidenbach ist eine Maßnahme der Dt. Funkturm GmbH. Die Baugenehmigung wurde erteilt, für die Baudurchführung hat die Dt. Funkturm 3 Jahre Zeit. Vorarbeiten (Verlegung Strom und Glasfaser) sind bereits erfolgt. Wann der genaue Baubeginn sein wird, ist der Stadt Romrod derzeit nicht bekannt.</p>	Gesamtkosten Radweg und Brücke ca. :	375 Tsd. €	zu erwartende Förderung Radweg und Brücke ca.:	250 Tsd. €	Eigenanteil Stadt Romrod ca.:	125 Tsd. €	Brunnenstraße 12 in Zell	= 5 Personen	Alsfelder Straße 3 in Romrod	= 7 Personen	Alsfelder Straße 13 in Romrod	= 0 Personen
Gesamtkosten Radweg und Brücke ca. :	375 Tsd. €													
zu erwartende Förderung Radweg und Brücke ca.:	250 Tsd. €													
Eigenanteil Stadt Romrod ca.:	125 Tsd. €													
Brunnenstraße 12 in Zell	= 5 Personen													
Alsfelder Straße 3 in Romrod	= 7 Personen													
Alsfelder Straße 13 in Romrod	= 0 Personen													
3	B	<p>Verleihung von Ehrenbezeichnungen gemäß § 51 Nr. 3. HGO in Verbindung mit § 28 Abs. (1) HGO und § 7 Abs. (1) der Hauptsatzung der Stadt Romrod (DS 09/2025)</p>												
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt trägt die Beschlussempfehlung des Magistrats aus der Drucksache 09/2025 vor und ruft anschließend zur Abstimmung auf:</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u></p> <p>Aufgrund der besonderen Verdienste zum Wohle der Stadt Romrod wird nachstehender Person die folgenden Ehrenbezeichnung der Stadt Romrod verliehen:</p> <p>Titel – Ehrenbürger der Stadt Romrod: Herr Otto Ling</p>												

		<p>Für seine besonderen Verdienste, das Gemeinschaftswohl zu fördern und mit Vorbild zu leben.</p> <table><tr><th colspan="2">BESCHLUSSFÄHIGKEIT</th><th colspan="3">ABSTIMMUNG</th></tr><tr><td>(gesetzl.) Mitgliederzahl</td><td>davon anwesend</td><td>dafür</td><td>dagegen</td><td>Stimm- haltung</td></tr><tr><td>14</td><td>11</td><td>11</td><td></td><td></td></tr></table> <p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt überreichte nach erfolgter Abstimmung die Ernennungsurkunde sowie einen Blumenstrauß. Bürgermeister Hauke Schmehl würdigte in seiner Ansprache ebenfalls die besonderen Verdienste und übergab einen mit Widmung versehenen Stich der Stadt Romrod an den neuen Ehrenbürger Otto Ling.</p>	BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG			(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung	14	11	11		
BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG															
(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung													
14	11	11															
4	I	<p>Haushaltsvollzug per 31.07.2025 Hier: Berichterstattung der Stadt Romrod (DS 12/2025)</p>															
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an Bürgermeister Hauke Schmehl. Dieser erläutert die Drucksache 12/2025.</p> <p>Die Stadt Romrod hat gemäß § 28 GemHVO über den aktuellen Stand des Haushalts zu berichten. Der Bericht entspricht dem von der Kämmerei bereitgestellten einheitlichen Muster für den Gemeindeverwaltungsverband.</p> <p>Bis auf die Gewerbesteuererinnahmen, die unter dem Planansatz liegen, befinden sich die Zahlen aktuell im Rahmen der Planwerte.</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ausführungen zur Berichterstattung der Stadt Romrod zum 31.07.2025 zur Kenntnis.</p>															
5	B	<p>Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Nachtrags zur Haushalts-satzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Jahr 2025 (Hierzu: Empfehlung des HFA)</p>															
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an den Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Dr. Tobias Schmitt.</p> <p>Herr Dr. Schmitt berichtet aus der letzten HFA-Sitzung vom 26.08.2025 (gemeinsame Sitzung der Ausschüsse) und gibt dem Plenum die Beschlussempfehlung bekannt. Das Abstimmungsergebnis im HFA war einstimmig.</p> <p>Bürgermeister Hauke Schmehl begründet die Notwendigkeit zur Aufstellung des Nach-tragshaushalts und beantwortet die Rückfragen des Parlaments.</p> <p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt ruft zu folgender Abstimmung auf:</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u></p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod beschließt den Nachtrag zur Haus-haltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Jahr 2025 in der vorgelegten Form.</p> <table><tr><th colspan="2">BESCHLUSSFÄHIGKEIT</th><th colspan="3">ABSTIMMUNG</th></tr><tr><td>(gesetzl.) Mitgliederzahl</td><td>davon anwesend</td><td>dafür</td><td>dagegen</td><td>Stimm- haltung</td></tr><tr><td>14</td><td>11</td><td>11</td><td></td><td></td></tr></table>	BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG			(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung	14	11	11		
BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG															
(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung													
14	11	11															

6	B	<p>Bauleitplanung der Stadt Romrod, Kernstadt, Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes "Am Berg"</p> <p>1. Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB</p> <p>2. Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.1 BauGB sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen (DS 10/2025)</p>																														
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an den Vorsitzenden des Bau- und Umweltausschusses, Herrn Eckhard Baumgarten.</p> <p>Herr Baumgarten berichtet aus der letzten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 26.08.2025 (gemeinsame Sitzung der Ausschüsse) und gibt dem Plenum die Beschlussempfehlung zur Drucksache 10/2025 bekannt. Das Abstimmungsergebnis im B+U war einstimmig.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u></p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:</p> <p><u>Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB</u></p> <p>1. Nach ausführlicher Erläuterung und Diskussion werden die in der Anlage zur Drucksache 10/2025 befindlichen Beschlussempfehlungen, zu denen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.1 BauGB und im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.1 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen zur Kenntnis genommen und beschlossen.</p> <table><tr><th colspan="2">BESCHLUSSFÄHIGKEIT</th><th colspan="3">ABSTIMMUNG</th></tr><tr><td>(gesetzl.) Mitgliederzahl</td><td>davon anwesend</td><td>dafür</td><td>dagegen</td><td>Stimmhaltung</td></tr><tr><td>14</td><td>11</td><td>11</td><td></td><td></td></tr></table> <p>2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod billigt den gemäß (1) zu überarbeiteten Vorentwurf der Flächennutzungsplanänderung im Bereich des Bebauungsplanes „Am Berg“ einschließlich Begründung und die sich durch die Beschlussempfehlungen ergebenden Änderungen als Entwurf und beschließt dessen Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.</p> <table><tr><th colspan="2">BESCHLUSSFÄHIGKEIT</th><th colspan="3">ABSTIMMUNG</th></tr><tr><td>(gesetzl.) Mitgliederzahl</td><td>davon anwesend</td><td>dafür</td><td>dagegen</td><td>Stimmhaltung</td></tr><tr><td>14</td><td>11</td><td>11</td><td></td><td></td></tr></table>	BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG			(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung	14	11	11			BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG			(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung	14	11	11		
BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG																														
(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung																												
14	11	11																														
BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG																														
(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung																												
14	11	11																														

7	B	<p>Bauleitplanung der Stadt Romrod, Kernstadt, Bebauungsplanes "Am Berg"</p> <p>1. Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB</p> <p>2. Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.1 BauGB sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen (DS 11/2025)</p>																														
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an den Vorsitzenden des Bau- und Umweltausschusses, Herrn Eckhard Baumgarten.</p> <p>Herr Baumgarten berichtet aus der letzten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 26.08.2025 (gemeinsame Sitzung der Ausschüsse) und gibt dem Plenum die Beschlussempfehlung zur Drucksache 11/2025 bekannt. Das Abstimmungsergebnis im B+U war einstimmig.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u></p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:</p> <p><u>Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB</u></p> <p>1. Nach ausführlicher Erläuterung und Diskussion werden die in der Anlage zur Drucksache 11/2025 befindlichen Beschlussempfehlungen, zu denen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.1 BauGB und im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.1 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen zur Kenntnis genommen und beschlossen.</p> <table><tr><th colspan="2">BESCHLUSSFÄHIGKEIT</th><th colspan="3">ABSTIMMUNG</th></tr><tr><th>(gesetzl.) Mitgliederzahl</th><th>davon anwesend</th><th>dafür</th><th>dagegen</th><th>Stimm- haltung</th></tr><tr><td>14</td><td>11</td><td>11</td><td></td><td></td></tr></table> <p>2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod billigt den gemäß (1) zu überarbeiteten Vorentwurf des Bebauungsplanes „Am Berg“ einschließlich Begründung und die sich durch die Beschlussempfehlungen ergebenden Änderungen als Entwurf und beschließt dessen Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.</p> <table><tr><th colspan="2">BESCHLUSSFÄHIGKEIT</th><th colspan="3">ABSTIMMUNG</th></tr><tr><th>(gesetzl.) Mitgliederzahl</th><th>davon anwesend</th><th>dafür</th><th>dagegen</th><th>Stimm- haltung</th></tr><tr><td>14</td><td>11</td><td>11</td><td></td><td></td></tr></table>	BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG			(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung	14	11	11			BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG			(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung	14	11	11		
BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG																														
(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung																												
14	11	11																														
BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG																														
(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung																												
14	11	11																														

8	B	Verkauf des Anwesens Alsfelder Str. 3 in Romrod - Flur 1, Flurstück Nr. 211/0 (DS 20/2024)															
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an den Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Dr. Tobias Schmitt.</p> <p>Herr Dr. Schmitt berichtet aus der letzten drei HFA-Sitzungen vom 29.10.2024, 26.11.2024 und 26.08.2025 und gibt dem Plenum die Beschlussempfehlung zur Drucksache 20/2024 bekannt. Das Abstimmungsergebnis im HFA lautete: 4 Zustimmungen, 1 Enthaltung.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u></p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod beschließt den Verkauf des Anwesens Alsfelder Str. 3 in Romrod, Flur 1, Flurstück Nr. 211/0 zum Preis von 60.000 €. Der Magistrat wird mit der Vertragsausarbeitung beauftragt.</p> <table><tr><th colspan="2">BESCHLUSSFÄHIGKEIT</th><th colspan="3">ABSTIMMUNG</th></tr><tr><td>(gesetzl.) Mitgliederzahl</td><td>davon anwesend</td><td>dafür</td><td>dagegen</td><td>Stimm- haltung</td></tr><tr><td>14</td><td>11</td><td>11</td><td></td><td></td></tr></table>	BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG			(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung	14	11	11		
BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG															
(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung													
14	11	11															
9	B	Verkauf eines stadteigenen Bauplatzes im Baugebiet "Am Rod" in der Gemarkung Nieder-Breidenbach, Flur 2, Flurstück 57/4, Hirtgarten 3 (DS 13/2025)															
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an Bürgermeister Hauke Schmehl. Dieser erläutert die Drucksache 13/2025.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u></p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, das Grundstück in der Gemarkung Nieder-Breidenbach, Flur 2, Flurstück 57/4 mit einer Größe von 925 m² zum Preis von 64.750,00 € (70,00 € / m²) an die Kaufinteressenten gemäß Drucksache 13/2025 zu verkaufen.</p> <p>Im Kaufpreis enthalten sind Grund und Boden, die Flächenbeiträge für Wasser und Kanal sowie die Flächenbeiträge für die Baustraße.</p> <p>Im Kaufpreis nicht enthalten sind die noch zu errichtenden Hausanschlüsse für Wasser und Kanal. Diese sind vom Käufer an den Verkäufer in der tatsächlich entstandenen Höhe auf Anforderung zu erstatten. Hierzu ergeht nach Fertigstellung jeweils ein gesonderter Bescheid.</p> <table><tr><th colspan="2">BESCHLUSSFÄHIGKEIT</th><th colspan="3">ABSTIMMUNG</th></tr><tr><td>(gesetzl.) Mitgliederzahl</td><td>davon anwesend</td><td>dafür</td><td>dagegen</td><td>Stimm- haltung</td></tr><tr><td>14</td><td>11</td><td>11</td><td></td><td></td></tr></table>	BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG			(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung	14	11	11		
BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG															
(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimm- haltung													
14	11	11															

10	I	Verschiedenes
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt gibt die nächsten Gremientermine bekannt:</p> <p><u>Termine und Ankündigungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Di. 28.10.2025 Ausschuss-Sitzung HFA ✓ Di. 11.11.2025 Stadtverordnetenversammlung <p><u>Anregungen und Mitteilungen aus dem Gremium</u></p> <p>Es wird ein Dank ausgesprochen an den städtischen Bauhof für die Anbringung eines Mülleimers in der Zeller Straße, Höhe Haus Schlossblick.</p> <p>Es wird die Anregung vorgebracht, im Bereich der Zeller Straße, Höhe Haus Schlossblick, einen öffentlichen Toilettencontainer aufzustellen. Hintergrund ist, dass zunehmend Personen, die weder Besucher des Hauses Schlossblick noch Gäste der Gaststätte „Zur Tenne“ sind, die vorhandenen sanitären Anlagen nutzen.</p> <p>Es wird ein Dank ausgesprochen an den städtischen Bauhof sowie an die Verwaltung für die geleistete gute Arbeit.</p> <p><u>Kommunalwahl am 15.03.2026</u></p> <p>Bürgermeister Schmehl informiert über die anstehende Kommunalwahl am 15. März 2026. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich auf die Möglichkeit und Bedeutung der aktiven Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger hingewiesen. Es wird um Beteiligung in den Ortsbeiräten sowie in der Stadtverordnetenversammlung gebeten.</p>

Ende der Sitzung: 21:18 Uhr

Romrod, den 09.09.2025

Tag der Offenlegung: 12.09.2025

(Christiane Schlitt - Stadtverordnetenvorsteherin)

(Simone Müller- Schriftführerin)